

Der Kiebitz – ein besonderer Gemeindebewohner

Schutzmaßnahmen für den seltenen Bodenbrüter



Kiebitznest

Foto: Sebastian Böhm



Hinweisschilder Kiebitzschutz

Foto: Sebastian Böhm

Jahr für Jahr ab Februar findet sich in der Gemeinde Hebertshausen ein besonderer Bewohner ein: der Kiebitz. Die Männchen werben dabei mit spektakulären Balzflügen um eine Partnerin und kündigen mit ihren lauten „Kie-witt!“-Rufen den Frühling an.

Ein gefährdeter Ureinwohner

Leider lässt sich der markante Ruf der Kiebitze immer seltener vernehmen, nachdem der Bestand in den letzten Jahrzehnten deutschlandweit um circa 90% zurückgegangen ist. Wenn die Vögel, die bis zu 20 Jahre alt werden, keine Küken mehr großziehen können, erlöschen die Vorkommen. Die Gründe für fehlenden Nachwuchs sind vielfältig: Brutgebiete werden durch Bebauung kleiner, Wandel in der Landschaft und Bewirtschaftung haben die Lebensbedingungen des Kiebitzes erheblich verschlechtert und Fressfeinde sind heute deutlich häufiger als früher. Zusätzlich ist es mittlerweile oft die intensive Freizeitznutzung, welche durch zahlreiche Störungen den Bruterfolg der Vögel verhin-

dert. Denn wenn die Altvögel vom Nest flüchten, ist dieses leichte Beute für Fressfeinde oder kühlt aus und die Eier sterben ab.

Deshalb helfen seit 2016 die Dachauer Landwirte und der Landschaftspflegeverband Dachau e.V. im Rahmen des Projektes „Netzwerk Kiebitz“ zusammen und versuchen, diesem bedrohten Ureinwohner unserer Heimat unter die Flügel zu greifen.

Wie kann jeder helfen?

Natürlich soll der Genuss unserer heimischen Natur und Landschaft weiterhin möglich sein, jedoch müssen wir uns alle bewusst werden, dass schon eine einzige gravierende Störung den Bruterfolg eines ganzen Jahres zunichtemachen kann!

Der Landschaftspflegeverband und die beteiligten Landwirte bitten Sie deshalb herzlich, dass auch Sie ihren Beitrag zum Erhalt dieses besonderen Gemeindebewohners leisten. Beachten Sie bitte zwischen 01. März und 31. Juli diese Verhaltensregeln in der freien Landschaft:

- bleiben Sie auf den befestigten Wegen
- leinen Sie ihren Hund an
- nutzen Sie keine Drachen, Drohnen oder sonstige Fluggeräte



Frisch geschlüpfte Kiebitzküken

Foto: Sebastian Böhm

Landschaftspflegeverband Dachau e.V.

Tel.: 08131-279 53 10

E-Mail: lpv-dachau@t-online.de

Ansprechpartner:

Esther Veges / Sebastian Böhm



Schott GmbH

Bahnhofstraße 36
85241 Hebertshausen

Tel. 081 31/1820
Fax 081 31/14494
Mobil 01 71/8252710

www.raumausstattung-schott.de



schuhbauer

gmbh

rolläden und
sonnenschutz

Schuhbauer GmbH · Torstraße 28 · 85241 Hebertshausen
Tel. 081 31/15326 · Fax 081 31/20782 · E-Mail: info@schuhbauergmbh.de
www.schuhbauergmbh.de